

MAULKORB FOREVER 2

 orwell-staat.de/2020/10/27/maulkorb-forever-2

Wie absurd kann es noch werden???

In Hamburg gilt jetzt auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen [Maskenpflicht nach Hausnummern](#), [dies teilte die Stadt Hamburg am 10.10.2020 mit](#). So gilt zum Beispiel in der Zeit zwischen 12 Uhr und 22 Uhr ab dem Steindamm 33 bis zum Steintorplatz die Pflicht zum Tragen einer [Maske](#). Ebenfalls betroffen ist die Straße der Großen Freiheit von der Hausnummer 1 bis zur 47. Insgesamt sind 14 Adressen mit einer Maskenpflicht von der Hansestadt belegt worden. Wer sich nicht an die Regelung hält, dem droht vor Ort ein Bußgeld in Höhe von 80 Euro.



Hamburg Altona

- Alma-Wartenberg-Platz
räuml. Bereich: Häuser 135-183/146-188
- Nörlingstraße
räuml. Bereich: Häuser 135-183/146-188
- Hohenesch
räuml. Bereich: Häuser 1/6 bis zur Bahnenfelder Straße
- Kleinen Rainstraße
räuml. Bereich: Häuser 3/6
- Friedensallee
räuml. Bereich: Häuser 7/14
- Bergiusstraße
räuml. Bereich: bis zu der Häuser 7

freitags und samstags
jeweils von 19:00 - 03:00 Uhr

Schulterblatt Piazza

räumlicher Bereich: Susannenstr. + Rosenhofstr.
freitags, samstags, Feiertagen + tags zuvor
jeweils von 20:00 - 00:00 Uhr

Mühlenkamp 1+21

räumlicher Bereich: Körnerstraße + Preystraße
täglich 12:00 - 01:00 Uhr

Steindamm 33

bis zum Steintorplatz
täglich 12:00 - 22:00 Uhr

Stralsunder Str.

täglich 12:00 - 22:00 Uhr

Reeperbahn

- Spielbudenplatz + Nobistor
abgegrenzt durch den Mühlenortplatz
- Zirkusweg, Holstenstr., Finkenpark, Spielbudenplatz 1-31
- Große Freiheit 1-47
- Talstr. 1-36
- Hamburger Berg 1-39

freitags, samstags, Feiertagen + tags zuvor
jeweils von 18:00 - 04:00 Uhr

Ballindamm 40

abgegrenzt durch die Straßen Ballindamm und Bergstraße
täglich 15:00 - 18:00 Uhr

Steintorplatz

einschl. der angrenzenden öffentlichen Wege, Straßen und Plätze
täglich 12:00 - 22:00 Uhr

Hans-Albers-Platz Friedrichstr.

räumlicher Bereich: zwischen und einschl. den Hausnummern 11-21 und 24-28
freitags, samstags, Feiertagen + tags zuvor
jeweils von 18:00 - 04:00 Uhr

St. Pauli Landungsbrücken

einschl. Pöhltonanlage / Mo. - Fr. 06:00 - 18:00 Uhr & Sa.-So. 11:00 - 18:00 Uhr

MASKENPFLICHT AUF ÖFFENTLICHEN PLÄTZEN

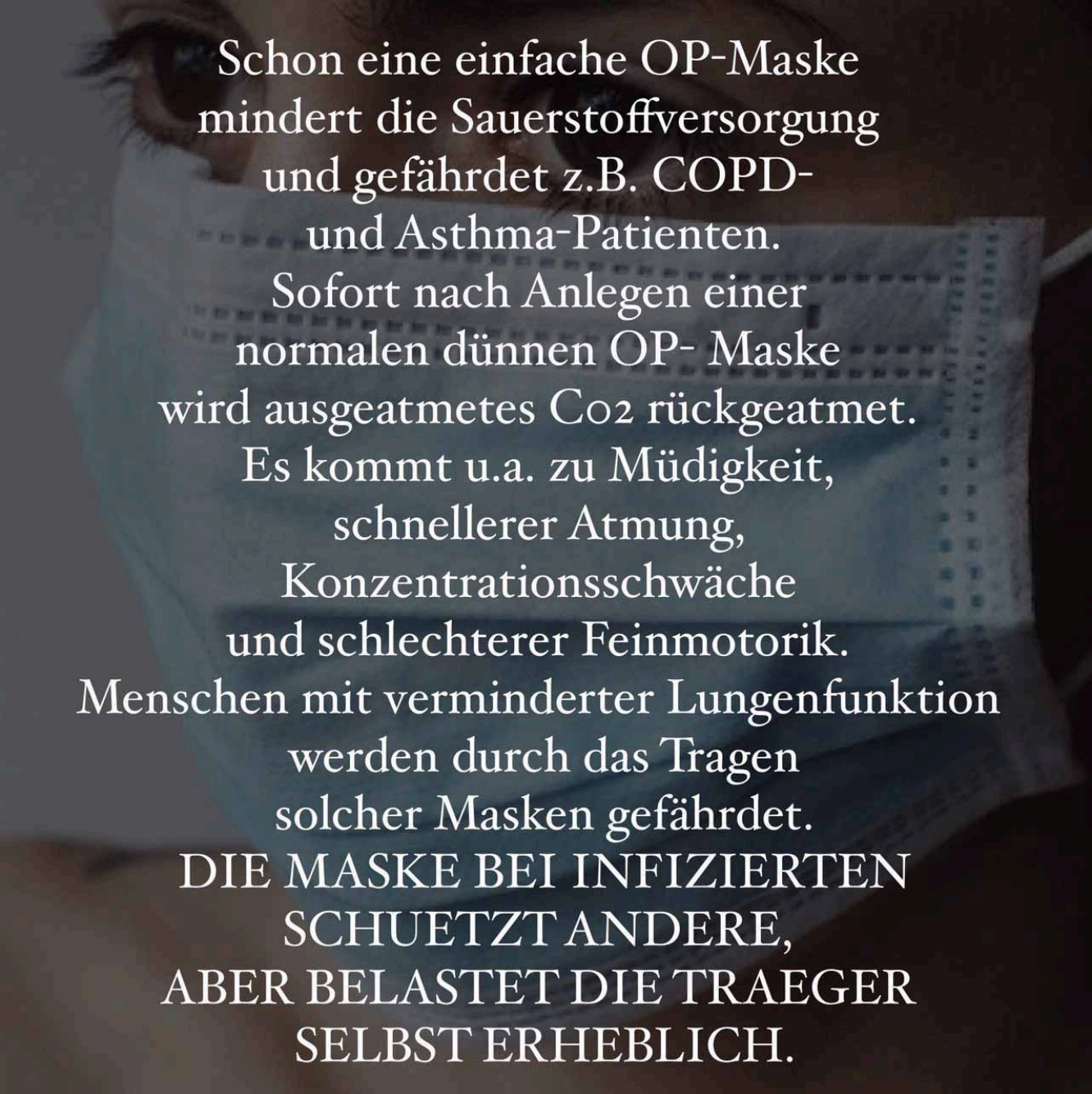
hamburg.de/corona

„WIR RATEN DAVON AB, MUNDSCHUTZ ZU TRAGEN, WENN MAN NICHT SELBST KRANK IST.“

WHO-Nothilfedirektor
Michael Ryan
30. März 2020

Quellen: MIMIKAKA vom 17.6.2020, Aargauerzeitung

[Masken-Kriegsrecht](#)
[Polizei zweifelt Atteste an!](#)
[Maskenpflicht in Innenstadt](#)



Schon eine einfache OP-Maske
mindert die Sauerstoffversorgung
und gefährdet z.B. COPD-
und Asthma-Patienten.

Sofort nach Anlegen einer
normalen dünnen OP- Maske
wird ausgeatmetes Co₂ rückgeatmet.

Es kommt u.a. zu Müdigkeit,
schnellerer Atmung,
Konzentrationsschwäche
und schlechterer Feinmotorik.

Menschen mit verminderter Lungenfunktion
werden durch das Tragen
solcher Masken gefährdet.

DIE MASKE BEI INFIZIERTEN
SCHÜTZT ANDERE,
ABER BELASTET DIE TRÄGER
SELBST ERHEBLICH.

Rauch



Farbe



Bergbau



Pestizide



RM



Radioaktiv



Tödlichster
Virus
der Welt

Rauch & Gase



Farben & Lacke



Kohle & Asbest

tödlicher Virus



/99K

Schutzmasken für:





Die „Neue Freiheit“ in der BRD
mascara de flandres
Sklavenmaulkorb



**Der "WUNSCH DEUTSCHE"
der Regierung !!!!**



**Die neuen Masken,
um sich vor dem
Medien-Scheiss
zu schützen!**



MasKENpflicht

KENFM

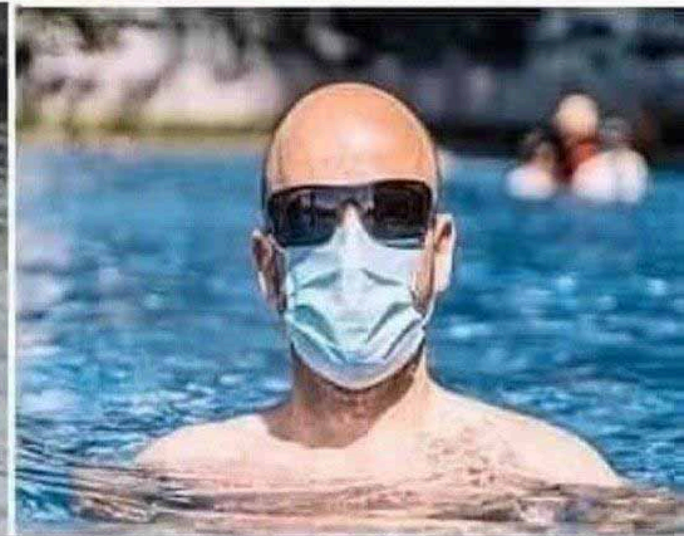
AM SET

EGAL WELCHE MASKE



HAUPTSACHE MASKE!

ES IST KEINE PANDEMIE



ES IST EIN WELTWEITER

IQ TEST

**MASKE
RUNTER**



**GEGEN
VOLKSVERBLÖDUNG!**



**Glottze aus
„Pandemie“
besiegt!**

Sogenannte asymptomatische Patienten (also Menschen ohne Krankheitssymptome) verbreiten das Virus nicht: „Nach den uns vorliegenden Daten scheint es selten zu sein, daß eine asymptomatische Person das Virus tatsächlich an ein anderes Individuum überträgt“, erklärte [Dr. Maria Van Kerkhove](#). Damit hat sie wohl mehr verraten, als [Bill Gates](#) und Konsorten recht sein kann. Einen Tag später versucht sie, sich zu rechtfertigen und plaudert dabei noch mehr aus: „Ich habe nur auf eine Frage geantwortet, nicht die Politik der WHO oder etwas in der Art wiedergegeben. Ich habe nur auszudrücken versucht, was wir wissen. Wir haben eine Reihe von Berichten aus Ländern, die eine sehr detaillierte Kontaktverfolgung durchführen. Sie verfolgen asymptomatische Fälle. Sie folgen Kontakten. Und sie finden keine Sekundärübertragung. Das ist sehr selten.“ Dann gibt sie sogar noch zu, daß es bei der WHO unveröffentlichte Daten gibt, also geheim gehaltene Informationen wie die Verbrechen der [Rockefeller-NS-IG-Auschwitz](#)!?

Werden vielleicht nur Daten veröffentlicht, die als Vorwand dienen, die Untertanen mit willkürlichen Ge- und Verboten so lange zu drangsaliieren und mit Sauerstoffentzug zu foltern, bis sie „freiwillig“ nach der [potentiell tödlichen experimentellen Gen-Spritze](#) rufen, um endlich wieder frei atmen zu dürfen? Die ungebrochene Tradition des Jahres 1945, [für die es in der BRD Tonnen von Beweisen gibt](#), wird immer deutlicher, hat doch bereits [Josef Mengele](#) in Auschwitz verbrecherische Menschenversuche mit Sauerstoffentzug durchgeführt, um herauszufinden, bei wieviel bzw. wenig Sauerstoff Menschen ihre kognitiven Fähigkeiten verlieren, bewußtlos werden und schließlich verrecken. [Die Nachfolge-Experimente finden gerade an Schulen der BRD statt](#)... Das alles würde sofort in sich zusammenbrechen, würde man nur die offenkundig und sogar zugegebenermaßen verheimlichten Daten zur tatsächlichen Ansteckung zwischen Kranken bzw. „asymptomatischen Personen“ und Gesunden in den „Qualitätsmedien“ genauso veröffentlichen wie die nichtssagenden „Fallzahlen“ ohne Relation zur Anzahl der durchgeführten Tests, die im krassen Gegensatz zur [Kurzarbeit in Krankenhäusern](#) und bei [Bestattungsunternehmen](#) stehen.

Auf „[mediarebell.com](#)“ (<https://t.me/ibasid>) äußert sich eine (mutige) Ärztin für Arbeitsmedizin über die potentielle [Schädlichkeit von Masken](#): Seit Jahrzehnten gibt es in der BRD arbeitsmedizinische Regelungen für Menschen, die am Arbeitsplatz eine [Maske](#) tragen müssen. Dabei werden sowohl die individuelle physische Konstitution wie auch die technischen Parameter der jeweiligen Schutzmaske berücksichtigt, um die Modalitäten zu definieren, unter denen die Tätigkeit ohne Gesundheitsgefahr ausgeübt werden kann. Dabei kann es sich auch ergeben, daß ein Arbeiter für die jeweilige Tätigkeit gar nicht geeignet ist, weil die „Atemschutzmaske“ seine Gesundheit unverhältnismäßig gefährden würde.

Nun gibt es im Quantenschaum dieses Universums aber nur zwei logische Möglichkeiten: Entweder die bisherigen Regularien waren sinnlos und dienten lediglich dazu, einen überflüssigen Beamtenapparat zu beschäftigen und mit Gebühren zu finanzieren, was ich NICHT glaube, oder sie waren eine sinnvolle Vorkehrung für den Arbeitsschutz, was ich annehme. Dann stellt sich allerdings die Frage, warum Kinder in den Schulen nicht denselben Arbeitsschutz genießen, der z.B. für Lackierer jahrzehntelang selbstverständlich war? [Der Masken-ZWANG wird noch nicht einmal aufgehoben, wenn Kinder ohnmächtig werden oder sogar sterben](#), was früher ein Fall für die Staatsanwaltschaft gewesen wäre, wenn z.B. ein Lackierer bei der Arbeit tot umfällt – der verantwortliche Unternehmer wäre ziemlich sicher wegen fahrlässiger Tötung angeklagt worden, falls sich herausgestellt hätte, daß in dem Betrieb arbeitsmedizinische Richtlinien mißachtet wurden; nur bei Kindern in der BRD 2020 spielt das offenbar keine Rolle mehr: Niemand kümmert sich darum, ob die Knebellappen überhaupt den anerkannten hygienischen Empfehlungen entsprechend eingesetzt werden, ob sie regelmäßig gewechselt und desinfiziert oder nach maximaler Nutzungsdauer als Sondermüll entsorgt werden. Es dürfen die schlimmsten Seuchenlappen voller Bakterien und [Pilzsporen](#) sein, das ist dem Regime scheinbar vollkommen egal, Hauptsache sie werden bis zum Umfallen getragen, d.h. es KANN überhaupt NICHT um Gesundheitsschutz gehen, sondern nur um die Erziehung zum bedingungslosen Kadavergehorsam, wie man ihn von Söldnern erwartet, die JEDEN Befehl kritiklos ausführen. Ist diese Dressur „erfolgreich“, kann

man die auf solche Weise „abgerichteten“ Menschen später für JEDEN beliebigen Zweck einsetzen, auch als KZ-Aufseher oder in „[Todesschwadronen](#)“, [wie sie 1973 beim faschistischen Putsch in Chile gewütet haben](#).

Es ist höchste Zeit, von den Verantwortlichen kategorisch zu fordern, daß für Schulkinder dieselbe [arbeitsmedizinische Betreuung](#) bereitgestellt wird wie für Lackierer oder Sandstrahler auf dem Bau – und die Entscheidungsträger sollten als verantwortungslose Schurken öffentlich gebrandmarkt werden, wenn sie dieser absolut legitimen Forderung nicht nachkommen! Falls die Kapazitäten der [arbeitsmedizinischen Betreuung](#) nicht für alle Aufgaben reichen, dann MUSS es eine alternativlose Selbstverständlichkeit sein, daß Schulkinder bei der [arbeitsmedizinischen Betreuung](#) den bedingungslosen Vorrang haben vor Erwachsenen, die bereits an harte Arbeit unter einer Schutzmaske gewöhnt sind und wesentlich seltener ohne Vorerkrankung tot umfallen als Kinder seit den Sommerferien. Doch leider wissen wir ja von dem [auf YouTube zensierten Kinderarzt Eugen Janzen](#), daß das Regime offenbar überhaupt kein Interesse hat, die gesundheitlichen Auswirkungen von „[Alltagsmasken](#)“ auf Kinder [wissenschaftlich zu untersuchen](#), denn die Systemparteien dienen eben allem Anschein nach nur noch den Interessen des Finanzkapitals und der offenbar heiligen PHARMA- und Impfindustrie. Aber das kennen wir ja bereits aus dem Dritten Reich, das nach dem US-Chefankläger Telford Taylor ohne die IG-FARBEN gar nicht möglich gewesen wäre und in der Substanz auch niemals untergegangen ist.

Für sich selbst geben die sogenannten „Volksvertreter“ allerdings [interne Empfehlungen heraus, alle 30 Minuten ohne Maske vor dem Gesicht „durchzuatmen“](#), während Untertanen allgemein und Kinder im besonderen für genau dasselbe Verhalten politische Repressalien (und nichts anderes ist das) drohen! [Offensichtlich bekommt die Polizei besonders weitmaschige Masken, damit ihre Atmung nicht behindert wird und sie auch morgen noch kräftig zuschlagen können, die aber natürlich auch keinen größeren „Schutz“ als ein Zwiebelnetz bieten kann, d.h. es geht hier ausschließlich um das politische Symbol und NICHT um irgendeinen Infektionsschutz!](#)? Das ist schon lange keine Realsatire mehr, sondern ein beredtes Indiz für die abgründige Verachtung, welche diese „Volksvertreter“ für die Untertanen haben, von denen sie bezahlt werden, wie man es seit dem Feudalismus kaum noch beobachten konnte. Sie interessieren sich offenbar nur noch für sich selbst und für die [Lobbyisten](#), von denen Parteispenden, Auffangposten und „Beraterverträge“ winken.

[Maskenpflicht in Schulen juristisch nicht haltbar](#)

<https://t.me/AllesAusserMainstream/767>

[Musterschreiben an Schulträger](#)

https://t.me/KlagePATEN_eu/168

<https://t.me/KlagepatenElternInfo/74>

<https://t.me/KlagepatenElternInfo/75>

<https://klagepaten.eu/mund-nasen-bedeckung>

[Regierungsanfrage: Masken bleiben sinnlos und gefährlich! Jeder Betrieb, in dem Mitarbeiter eine Maske tragen müssen, braucht dafür eine arbeitsmedizinische Gefahrenanalyse – nur Schulen nicht?](#)

Warum kümmern sich die Gewerkschaften nicht darum, daß alle Arbeitnehmer, egal in welcher Branche, also auch Lehrer, Schaffner und Polizisten, die heute im Dienst eine [Maske](#) tragen müssen, denselben arbeitsmedizinischen Schutz genießen, wie er jahrzehntelang selbstverständlich war. Sind die Gewerkschaften vielleicht schon mit dem weitgehend homogenen Parteienklüngel genauso gleichgeschaltet wie die Reichsarbeitsfront mit der NSDAP? Finden hier Menschenversuche in der Tradition und im Geiste [Josef Mengeles](#) statt, der dafür bestimmt beim Nürnberger Tribunal am Galgen geendet hätte, wenn ihm nicht die Flucht gelungen wäre?

Alle, die daran mitwirken, sollten sich besser mal mit den „Nürnberger Prinzipien“ vertraut machen, nach denen „Befehlsnotstand“ NICHT als Einrede der Verteidigung anerkannt wird, d.h. diejenigen, die eine Tat ausführen, sind am Ende die Schuldigen – die Befehlsgeber sind nur Anstifter. So wurde es in den meisten Fällen sowohl 1945 wie auch 1989 gehandhabt. [Oskar Gröning](#) wurde vor wenigen Jahren von der BRD-Justiz mit über 90 Lebensjahren zu einer Gefängnisstrafe OHNE Bewährung verurteilt, weil er als blutjunger Wehrpflichtiger befehlsgemäß in Auschwitz als Buchhalter im Büro tätig war, da er nach Auffassung eines BRD-Gerichts „Teil der Tötungsmaschine war“, obwohl man ihm selber gar keine Gewalttaten vorgeworfen hat. In der Realität hätte Gröning die Strafe nur vermeiden können, wenn er 75 Jahre zuvor mit allen Folgen den Befehl verweigert hätte oder unter Lebensgefahr desertiert wäre, denn ein Remonstrationsrecht gab es damals nicht. Wer heute nicht remonstriert, obwohl es dieses Recht gibt, muß damit rechnen, irgendwann als Täter verurteilt zu werden – Vorgesetzte und erst recht Politiker werden sich genauso herausreden wie „[Rassen-Globke](#)“ und [Konsorten](#) und können beruhigt ihrer Pension entgegensehen, während die Erfüllungsgehilfen zur Verantwortung gezogen werden könnten.

Mit Recht hat sich [Adolf Eichmann](#) vor seiner Hinrichtung in Israel darüber beklagt, daß sein Vorgesetzter Globke als Ministerialrat weit über ihm stand und er gar nicht die Möglichkeit hatte, gegen die Richtlinien des Ministeriums zu remonstrieren, weil es im Dritten Reich gar kein Remonstrationsrecht gab. Pech gehabt: Der Täter endete am Galgen, der übergeordnete Ministerialrat war mit seinen Rassen-Traktaten allenfalls Anstifter, gehörte also zu den „minderschweren Fällen“, die von Adenauer amnestiert wurden, und wurde als Kanzleramtschef und Geheimdienstkoordinator zum faktisch höchsten Minister der BRD, sogar zum Vorgesetzten von General Gehlen, der als Angehöriger des Generalstabs zwangsläufig zu den engsten Vertrauensleuten Hitlers gehörte, aber trotzdem (oder gerade deswegen?) als Chef den BND aufbauen durfte. Die Kleinen hängt man, die Großen werden als Honoratioren mit Orden behängt und mit fetten Pensionen belohnt!

Daß der Masken-ZWANG reine Willkür [ohne jeden Nutzen](#) ist, ergibt sich ganz klar aus der [Expertise des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte](#), aus der Tatsache, daß Bund, Länder und Gemeinden [jegliche Haftung für Folgeschäden ausdrücklich ausschließen](#) und sogar aus den Äußerungen etlicher nationaler und internationaler Gesundheits-Bonzen. Diejenigen, die den ZWANG an der Basis trotzdem durchsetzen, werden irgendwann die „Dummen“ sein, die Gefahr laufen, persönlich auf Schadenersatz verklagt zu werden, weil sie die „Täter“ sind! Wäre ich Lehrer, hätte ich bestimmt keine Lust, irgendwann von den Eltern eines geschädigten Kindes auf Schmerzensgeld und Schadenersatz verklagt zu werden – dann doch lieber vorschriftsmäßig und schriftlich remonstrieren, um die Verantwortung „nach oben“ zu verschieben! Wer sich nicht alles schriftlich geben läßt, hat irgendwann die A-Karte – und es auch nicht anders verdient! Mündliche Vergatterungen wie bei den Grenztruppen der DDR sind als Verteidigung vollkommen wertlos – das hat die Geschichte bewiesen. Vielleicht sollte man auch mal darüber nachdenken, warum die Staatshaftung in der BRD schon vor langer Zeit abgeschafft wurde und sogenannte „Beamte“ eine Berufshaftpflichtversicherung abschließen müssen, was nicht immer der Fall war...

[**Wissenschaftsbetrug und Korruption?
Ist das der Grund, warum das Regime durchdreht?**](#)

[Anwälte für Aufklärung YT / Telegram](#)
[Die „wehrhafte Demokratie“](#)
<https://t.me/nachrichtvonmueller>
<https://t.me/FragenanHJM>

Hotel will kein Geld ohne Maulkorb

Als ich in den 1960er Jahren in der DDR zur Schule ging, haben wir uns auf dem Schulhof gelegentlich abgesondert, um über Sendungen im Westfernsehen zu sprechen, was zwar nicht ausdrücklich verboten war, aber man hat das trotzdem nicht an die große Glocke gehängt, um Lehrer nicht zu provozieren oder zu kompromittieren. Heute verstecken sich Kinder voller Angst hinter einem Baum, um den Knebellappen abzunehmen und ein paar Minuten frei atmen zu können, ohne von fanatischen Lehrern drangsaliert zu werden. Das ist eine vollkommen andere „Qualität“, sowohl nach der Form wie auch nach der Substanz, historisch absolut KEINE Parallele mit den vergleichsweise harmlosen Verhältnissen in der DDR, sondern allenfalls zu vergleichen mit der Situation jüdischer Kinder im Dritten Reich, wobei denen auch nicht die Atmung von 21% Sauerstoff mit 0,04% CO₂ untersagt wurde – jedenfalls nicht, bevor sie eventuell in den Gaskammern von Auschwitz oder in den Händen von Josef Mengele endeten, der dann mit ihnen im Auftrag der Luftwaffe entsprechende Menschenversuche mit der Reduzierung der Luftzufuhr machte, wie es in einer PHOENIX-DOKU zu sehen ist! ()

<https://t.me/AllesAusserMainstream/824>

Es wird immer offenkundiger, daß der Maulkorb für Untertanen sowie die kategorische Verweigerung jeder arbeitsmedizinischen Betreuung in diesem Zusammenhang das höchste politische Dogma seit dem Judenstern ist, wahrscheinlich sogar seit der Inquisition, die ebenfalls gegen einen unsichtbaren Feind geführt wurde und nach einer älteren PHOENIX-DOKU bis zu 36 Millionen Morde in Europa zur Folge hatte. Die Junta reagiert auf Untertanen ohne Maulkorb praktisch genauso wie die DDR auf Menschen, die das Land verlassen wollten. Deshalb ist der Schießbefehl auf Sklaven ohne Maulkorb wohl nur noch eine Frage der Zeit. Offenbar will das Regime um jeden Preis erreichen, daß Ärzte vor der Ausstellung von Attesten genauso viel Angst bekommen wie vor der GESTAPO im Dritten Reich.

Corona: Studie über die Wirksamkeit von Masken bleibt unveröffentlicht

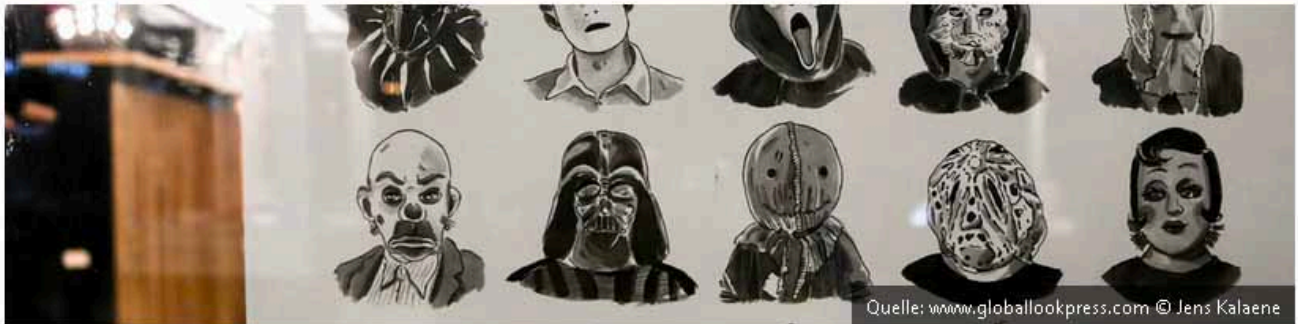
26.10.2020 • 09:23 Uhr **Egal welche Maske, Hauptsache das „Untertanen-Maul“ wird versteckt!** <https://de.rt.com/2bf6>

EGAL WELCHE MASKE

Ein dänisches Team forschte zur Effektivität von Masken im Zusammenhang mit den Maßnahmen gegen das Coronavirus. Zahlreiche Fachzeitschriften weigerten sich, die Ergebnisse zu veröffentlichen. Manche sprechen in Bezug auf die Maskenpflicht von politischer Lobbyarbeit.

Das ist der EINZIGE Zweck dieser „Maßnahme“, wie auch der Judenstern AUSSCHLIESSLICH der Erniedrigung diene, nicht der Identifizierung!

Eine groß angelegte Studie in Dänemark, die die Effektivität des Maskentragens in Bezug auf das Eindämmen von COVID-19 erforschen sollte, wurde von mehreren renommierten medizinischen Fachzeitschriften abgelehnt und nicht veröffentlicht. Die Autoren der Studie deuteten an, dass die Ergebnisse "unangenehm" für den Status quo seien.



Ein Schild in einem Berliner Kino, das auf die Pflicht zum Tragen einer Maske (egal welcher Art) aufmerksam macht (Symbolbild)

[Corona: Studie über die Wirksamkeit von Masken bleibt unveröffentlicht](#)

POLIZEI.news

Labortest zeigt: Die meisten Schutzmasken filtern ungenügend



Das Labor Testex hat Masken auf ihre Tauglichkeit hin getestet. Das Fazit: Keine der Stoffmasken und nur ein Teil der Hygienemasken besteht.

[KenFM verlässt die Hauptstadt der Diktatur](#) – das Jahr 1933 war noch nie so nah wie heute! [Es stehen sehr schwere Monate bevor, sagt Merkel!](#)



<https://corona-transition.org>

Da die Einführung auf einen Schlag zu viel Aufsehen erregt hätte, geht man seit April 2020 Stück für Stück für Stück vor, bis der [Sklavenmaulkorb](#) für alle Untertanen irgendwann zu einem ganz „normalen“ Kleidungsstück wie Hemd und Hose geworden ist, was vermutlich von Anfang an das Ziel war. Dafür spricht auch die immer schärfere [politische Verfolgung von Ärzten, die Atteste ausstellen](#). Der Autor Peter Frey meinte bereits im April 2020 auf KenFM: „[Sie werden nicht aufhören](#)!“ Der [Maulkorb](#) ist offenkundig das höchste ideologische Dogma seit dem Judenstern, womöglich sogar seit der Inquisition, die auch ohne wissenschaftliche Beweise gegen einen unsichtbaren Feind durchgeführt wurde. Nach den Schulferien 2020 begann die [Folterung von Kindern](#) unter den Bedingungen einer Rekrutenausbildung mit Gasmaske, die [mit einem Fanatismus durchgeprügelt wird, für den es seit 1945 keine Parallelen gibt](#).



Markus Söder ✓
@Markus_Soeder

Die Leopoldina empfiehlt mehr Maskenpflicht. In der Tat ist die Maske wirksam und verhältnismässig Die Maske ermöglicht mehr Normalität und wird noch zu einem Symbol von Freiheit.

BR24 ✓ @BR24 · 1T

Vor dem Bund-Länder-Gipfel zu Corona fordert der bayerische Ministerpräsident Söder "erweiterte Maskenpflichten überall in Deutschland". Als Beispiele nannte er bestimmte öffentliche Plätze und Aufzüge in...

17:42 · 13.10.20 · [Twitter for iPhone](#)

<https://t.me/ElternGemeinsamStark/26126>

<https://www.reitschuster.de>

<https://www.tichyseinblick.de>

Brüssel führt Maskenpflicht für RADFAHRER ein

Corona-Wirrwarr in der EU-Hauptstadt: Auch Fußgänger müssen Maske tragen, Jogger nicht



DIE ALLIANZ DES GUTEN – TELEGRAM

Es wird ernst – Die Zensur schlägt zu

Das zensierte Corona-Video

NIEMAND HAT DIE ABSICHT



Das „immune“ CORONA-Kabinett am 20.05.2020 - KEINE Angst vor Ansteckung!

Profiteure der Angst

Im Oktober 2020 kam die **Einführung des Maulkorb-ZWANGS in Büros und im Freien**, erst in der Innenstadt, später nach der „Salami Taktik“ überall, vielleicht sogar auf dem Balkon, was sicher nur eine Frage der Zeit ist; auch Wälder, Wiesen und Parks werden bestimmt nicht ewig ausgenommen bleiben.

Selbst die Bundeswehr soll im Kampf gegen das angebliche „Killervirus“ eingesetzt werden, und [der Schießbefehl auf „Quarantänebrecher“ wird zur psychologischen De-Sensibilisierung bereits ideologisch „angedacht“](#), wie auch Auschwitz erst gedacht und dann realisiert wurde. Kann man es da noch ausschließen, daß in absehbarer Zukunft scharf geschossen wird, wenn Untertanen sich ohne [Maulkorb](#) am Fenster blicken lassen, denn es geht doch um den „Schutz“ der Allgemeinheit, und dafür ist absolut JEDES Mittel Recht, wie auch 1933 für den angeblichen „Schutz“ der Allgemeinheit JEDES Mittel Recht war! Damals wie heute hat das funktioniert, solange alle Medien dasselbe Narrativ verbreiten. Heute sogar noch viel schlimmer als 1933, weil der Medienapparat erheblich größer ist als die Zeitungen der 1930er Jahre und die paar „Volksempfänger“, die erst von 1933 bis 1939 für die breite Masse langsam erschwänglich wurden.

Aus diesem Grund halte ich mich nun schon seit etlichen Jahren an eine elementare Hygieneregeln: 100 Meter Mindestabstand zu Systempolitikern und Systemmedien! Man verpaßt dabei überhaupt nichts, denn was wichtig ist, erfährt man in der Tagesschau sowieso nicht, und was man erfährt, das ist absolut nicht wichtig, sondern lediglich das, was die Untertanen nachplappern SOLLEN! Informieren kann man sich bei Journalisten, [die vom Mainstream ausgebootet wurden](#), und das waren nicht wenige in den vergangenen 20 Jahren, [z.B. erst Filmpreis, dann Laufpaß](#)! Auch wenn die Systemmedien gelegentlich unter hunderten gleichgetakteten Meldungen als Alibi auch mal eine Gegenstimme erlauben, um ihre Glaubwürdigkeit zu retten, ändert das gar nichts, denn der gesetzliche Auftrag der GEZ-Medien ist die ausgewogene Berichterstattung über das gesamte Meinungsspektrum, was sie heute genauso mit Füßen treten wie weiland das „Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda“ unter der Ägide Joseph Goebbels. „Die wichtigsten Meldungen des Tages“ signalisiert mir, daß genau das folgt, was mich am allerwenigsten interessiert, denn die Auswahl wird von Interessen bestimmt, die ganz sicher NICHT die meinen sind! Es ist außerordentlich erholsam für die geistige Gesundheit, wenn man die allgegenwärtigen Medienkampagnen (Klima, Nazi, Impfen, CORONA etc.) nur auf Umwegen zeitversetzt wahrnimmt, wenn man sich [NICHT](#) aus der Tagesschau, sondern durch vertrauenswürdige Sekundärquellen wie [KenFM](#) über die Tagesschau informiert, die ihre Vertrauenswürdigkeit schon lange verspielt hat, denn GEZ-Bonzen bekennen sich doch sogar ganz offen zur Einseitigkeit und nennen das „[Haltungsjournalismus](#)“. Früher war das Westfernsehen in der DDR zwar niemals ausdrücklich verboten, aber zumindest allgemein verpönt – heute bin ich für ein Verbot, und zwar für ein strenges Verbot mit demselben Bußgeld, das Söder für Maskenverstöße fordert! Das würde einen ungleich größeren Beitrag zur Volksgesundheit leisten als jedes Impfprogramm 😊

Dänemark bekam den [Maulkorb](#) erst im August verordnet, und jetzt wurde sogar Polen zum Maulkorb im Freien gezwungen, vermutlich mit EU-Geldern und als Strafe für die Ablehnung der Masseneinwanderung. Auch das „[Söder-Visier](#)“ wird nicht mehr anerkannt, denn das Regime besteht auf [Masken, die den Untertanen den objektiv lebensnotwendigen Sauerstoff entziehen](#), um endlich wieder höhere „Fallzahlen“ zu bekommen und die „Maßnahmen“ verlängern zu können. [Der Regierungs-Infodemiologie dehnt den Zeitrahmen schon mal bis Ende 2021 aus – aber danach wird es natürlich weitergehen](#), nur das wird er dann in einem Jahr verkünden, vermutlich nach den Bundestagswahlen. Wahrscheinlich ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis man ohne [Sklavenmaulkorb](#) noch nicht einmal mehr zum Briefkasten gehen oder den Müll wegbringen darf, ohne massiver politischer Verfolgung ausgesetzt zu sein, wie es sie seit der Terrorherrschaft der „[Rote Khmer](#)“ nicht mehr gegeben hat, denn die heutigen Faschisten sind noch wesentlich einfallsreicher als ihre vergleichsweise primitiven historischen Vorgänger, zumal sie viele Jahre Zeit hatten, um in Think Tanks [die Strategien zur Unterjochung der Untertanen auszuarbeiten](#), bis diese noch nicht einmal mehr ohne staatliche Genehmigung atmen dürfen, wobei vermutlich der [Maulkorb](#) und der „CO2-Fußabdruck“ nur zwei Seiten derselben Medaille sind.

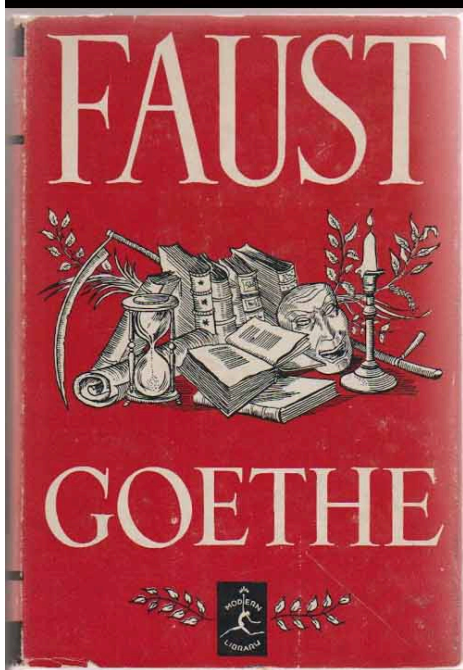
[Nachdem bereits Schulkinder im Sportunterricht mit mongolischen Knebellappen bis zur Bewußtlosigkeit gedrillt werden](#), gehen die Machthaber dazu über, [Radfahrer zum Maulkorb zu zwingen](#), also eine anerkannte Sportart unter ähnlichen Bedingungen auszuüben wie bei der Gefechtsausbildung der Waffen-SS. Andere Sportarten werden bestimmt folgen, eben [Stück für Stück für](#)

Stück immer noch ein bißchen mehr und noch ein bißchen weiter, wie wir es seit April 2020 erleben und wie es Peter Frey auf KenFM vorhersagte: „Sie werden nicht aufhören!“ Das ist kein Wirrwarr, sondern eine Strategie, die wie Wirrwarr aussehen soll: überall unterschiedliche Regelungen, aber das Ziel ist immer dasselbe: Die einzige Möglichkeit, unter diesem Regime überhaupt jemals wieder 21% Sauerstoff mit 0,04% CO2 einatmen zu dürfen, woran alle Lebewesen und die gesamte Evolution auf diesem Planeten seit Millionen Jahren angepaßt sind, wird die „freiwillige“ (ZWANGS-) Impfung mit experimenteller Genmanipulation sein, denn das Impf-Marketing ist nicht weniger aggressiv als das Marketing für Zyklon-B, weil Impfen auf freiwilliger Basis trotz Gehirnwäsche kaum jemals funktionierte und ohne tödlichen Zwang immer nur ein Nischenprodukt wie z.B. Kautabak bleiben würde. (VIDEO)

<https://www.youtube.com> – <https://t.me/DanieleGanser> (MIRROR)

Wenn jetzt bereits Schulkinder gedrillt werden, nur noch mit Maske zu essen und zu trinken, dann wird dasselbe wahrscheinlich auch bald für die Gastronomie von der Obrigkeit verfügt werden – ausgenommen natürlich Bonzen-Partys, also die „standesgemäßen“ Privilegien für Mitglieder der „Inneren Partei“, wie es bei Eric Arthur Blair alias George Orwell heißt, immun sowohl vor Strafverfolgung wie auch vor „CORONA-Infektionen“. Orwell muß 1948 bereits Visionen von der BRD 2020 gehabt haben!? Chapeau! Niemand sollte überrascht sein, wenn wir noch vor Weihnachten in Restaurants mit Maulkorb am Tisch sitzen müssen und die „CORONA-GESTAPO“ Razzien veranstaltet, um Untertanen politisch zu verfolgen (Nichts anderes ist es!), die ihren Maulkorb nicht nur für jeden Bissen und für jeden Schluck herunterziehen: Maske runter – Bissen rein – Maske hoch; Maske runter – Schluck aus dem Glas – Maske hoch usw. usf., also die ultimative Untertanen-Dressur zum bedingungslosen blinden Kadavergehorsam, die noch nicht einmal den Sklavenhaltern im alten Rom eingefallen ist. Derart abgerichtete Leute, die nur noch mit ihrem „Reptilien-Hirnstamm“ auf der Basis „Pawlowscher Reflexe“ wie Bio-Roboter funktionieren, kann man auch in einem Aschwitz 2.0 an der Gaskammer einsetzen, wo sie vollkommen seelenlos die Ofentür auf und zu machen, als würden sie nur ihre Maske rauf und runter schieben, und anschließend ihre Kinder von der KITA abholen – mit Maske, natürlich. Wer an der Gaskammer keinen Job findet, der geht dann eben zur Impf-Polizei, um den Willen der PHARMA-MAFIA, also der Rockefeller-NS-IG-FARBEN und ihrer Nachfolger, gegen widerspenstige Untertanen zu vollstrecken...

Um das alles zu erreichen, hat der Sklavenmaulkorb einen so unglaublich hohen ideologischen Stellenwert in der herrschenden Parteien-Ochlokratie und wird sicher NICHT aufgehoben, bevor die regelmäßige „freiwillige“ ZWANGS-Impfung der Untertanen realisiert ist: COVID-19-20-21 ff. und alles, was die selbstverständlich vollkommen unabhängige „Ständige Impfkommission“ beim Robert-Koch-Institut sonst noch an „Höllischen Latwergen“ für die „Gesundheit“ der Untertanen „empfiehlt“. Söder wird schon gewußt haben, warum er bereits am 2. April 2020 den voraussichtlichen Bedarf an Masken auf viele Milliarden „prognostizierte“.



Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Hier war die Arznei, die Patienten starben,
Und niemand fragte: Wer genas?
So haben wir mit höllischen Latwergen
In diesen Tälern, diesen Bergen,
Weit schlimmer als die Pest getobt.
Ich habe selbst das Gift an Tausende gegeben,
Sie welkten hin, ich muß erleben,
Daß man die frechen Mörder lobt.

02.04.2020, 15:08 Uhr

Söder: "Wir brauchen in Deutschland am Ende Milliarden Masken"



Ministerpräsident Markus Söder hat einen Automobilzulieferer in Weng im Kreis Landshut besucht, der seine Produktion auf Masken umgestellt hat. Dabei prognostizierte Söder einen Bedarf von Milliarden von Masken für Deutschland.

Der „Hellseher vom Dienst“ wußte also bereits 3 Wochen vor Einführung des Masken-ZWANGS, daß es in Deutschland „auf lange Sicht“ einen Bedarf für „enorm viele Masken“ geben würde!

Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) prognostiziert im Kampf gegen das Coronavirus in Deutschland auf lange Sicht einen Bedarf von Milliarden Masken. Man werde auf Dauer enorm viele Masken brauchen, sagte der Ministerpräsident bei seinem Besuch in Weng (Lkr. Landshut). Hier hat ein Automobilzulieferer seine Produktion umgestellt. „Ich glaube, dass wir am Ende in Deutschland Milliarden Masken brauchen“, sagte Söder.



Markus Söder
@Markus_Soeder

Die Leopoldina empfiehlt mehr Maskenpflicht. In der Tat ist die Maske wirksam und verhältnismässig Die Maske ermöglicht mehr Normalität und wird noch zu einem Symbol von Freiheit.

BR24 @BR24 · 1T

Vor dem Bund-Länder-Gipfel zu Corona fordert der bayerische Ministerpräsident Söder „erweiterte Maskenpflichten“ überall in Deutschland“. Als Beispiele nannte er bestimmte öffentliche Plätze und Aufzüge in...

Schon Wochen vor der Einführung des Maulkorb-ZWANGS wußte Herr Söder bereits, daß es einen langfristigen (profitablen) Bedarf für Milliarden Masken geben würde !?

Wo hat Herr Söder die Hellseherei gelernt?

Wenn Herr Söder drei Wochen vor Einführung des Masken-ZWANGS (als noch fast alle bekannten System-„Experten“ inklusive „Gesundheitsminister“ den „Mundschutz“ für nutzlos erklärten und die „Staatsratsvorsitzende“ die Maske sogar als „Virenschleuder“ bezeichnete) bereits einen „enormen Bedarf an Milliarden Masken“ allein für Deutschland „prognostizierte“, dann sollte das eigentlich ein justiziables Indiz sein, da der Masken-ZWANG gar keine Reaktion auf eine zufällige „pandemische“ Entwicklung sein KANN, sondern zu einem Plan gehören MUSS, der bereits vor Söders Besuch in der Firma feststand. Da Söder auch ein medizinischer Laie ist, mußte er aufgrund der damals vorherrschenden „Expertenmeinung“ davon ausgehen, daß die Maske „nichts bringt“ – es sei denn, er hatte Kenntnis von einer Planung, aufgrund derer er einen „enormen Bedarf an Milliarden Masken“ vorhersagen konnte. Und wenn ein Unternehmer nach BR24 bereits am 02.04.2020 seine Produktion auf Masken umgestellt hat (nicht umstellen wollte, sondern hat), dann ist er entweder Hellseher, oder er hatte ebenfalls schon lange vorher

Informationen über den bevorstehenden „[enormen Bedarf an Masken](#)“, denn die Umstellung war bestimmt nicht über Nacht möglich, sondern hat wahrscheinlich Wochen oder Monate der Planung beansprucht, vermutlich sogar schon vor dem Zeitpunkt, als der BR sich am 30.01.2020 noch über „Verschwörungstheoretiker“ mokierte, die überhaupt irgendeine CORONA-Gefahr vermuteten. Doch selbst wenn der Unternehmer mit einer Pandemie rechnete, dann konnte er trotzdem nicht ahnen, daß ausgerechnet [Masken](#) eine profitable Marktlücke sein würden, weil die meisten „Experten“ diese wochenlang für nutzlos erklärt hatten. Wäre da nicht der Bedarf für ein anderes medizinisches Produkt wahrscheinlicher gewesen? Niemand hätte ohne Vorwissen ahnen können, daß der „Mundschutz“ nicht nur vorübergehend für ein paar Wochen, sondern sogar „auf lange Sicht“ ein gutes Geschäft sein würde, offenbar sogar für einen längeren Zeitraum als jede Pestepidemie im Mittelalter. Und wenn der bayerische Ministerpräsident Vorwissen für so eine kühne „Prognose“ hatte, dann ist es ziemlich unwahrscheinlich, daß er der einzige war! Es geht also gar nicht um die Frage, ob es „Planspiele“ gab, denn das ist längst bekannt, sondern welche Politik-Darsteller und „Amigos“ derselben vorab davon Kenntnisse hatten und persönlichen Nutzen daraus zogen. An der Börse nennt man sowas „Insider-Geschäft“, was in einem Rechtsstaat eigentlich strafbar sein sollte. Nur in einer Willkür-Tyrannie, zumindest der schlimmsten seit 1945, diskutiert man nicht über dieses offenkundig ziemlich profitable Vorwissen, sondern über die zynische Frage, ob minderbemittelte Untertanen wie Kleinstrentner und Hartz-4-Empfänger, die eine völlig überzogene „Masken-Strafe“ gar nicht bezahlen können, diese in politischer Haft (mit Zwangsarbeit?) absitzen sollen, obwohl das zugrunde liegende „Delikt“ auf offenkundigem Machtmißbrauch beruht, dem leicht nachvollziehbare Geschäftsinteressen zugrunde liegen, d.h. die Folterung von Schulkindern mit Sauerstoffentzug und zunehmend sogar mit Todesfolge, beruht offenkundig NICHT auf einer epidemiologischen Notwendigkeit, sondern auf eiskalten Geschäftsinteressen einer Minderheit, was auch von „grünen“ und sogenannten „linken“ Politikern oft mit besonders auffallendem Fanatismus unterstützt wird.

Sogar die Forderung nach [politischer Verfolgung von Ärzten, die Atteste ausstellen](#), ist immer öfter zu vernehmen. Es häufen sich Berichte über Ärzte, die offenbar Repressalien fürchten, wenn sie Atteste gegen die [Masken-Tyrannie](#) ausstellen, was auch meinen eigenen Erfahrungen entspricht und ein unübersehbarer Hinweis auf den extrem hohen ideologischen Stellenwert der Maske ist, der seit dem Judenstern ohne Parallelen in der Weltgeschichte ist. In der DDR hatte ich niemals das Gefühl, daß ein Arzt Repressalien wegen der Ausstellung irgendeines Attests befürchtete, doch in Österreich scheint das Ausstellen von Attesten neuerdings sogar ein „Staatsschutzdelikt“ wie Terrorismus zu sein, [bei dem der „Verfassungsschutz“ Hausdurchsuchungen durchführt](#). Der Arzt [Rolf Kron](#) berichtet von einem ähnlichen Fall: [„Die Jagd auf Ärzte hat begonnen!“](#) Verglichen damit, war die DDR doch ein geradezu freiheitlicher Rechtsstaat! Eine [Rettungsärztin aus Chemnitz](#) berichtet, daß selbst hochschwangeren Frauen und Infarktpatienten die [Maske](#) aufgezwungen wird – aus Angst vor arbeitsrechtlichen Konsequenzen wagt es aber kaum jemand, diese Anordnung zu mißachten, obwohl alle wissen, daß es sich um lebensgefährlichen, wenn nicht sogar [mörderischen Irrsinn](#) handelt! Man kann es gar nicht oft genug wiederholen: Der Maulkorb scheint wirklich das höchstrangige ideologische Dogma der Weltgeschichte zu sein, dem sich alles andere unterzuordnen hat, denn hätte die [„Alltagsmaske“](#) überhaupt irgendwas mit „Infektionsschutz“ zu tun, dann würde man gerade in Deutschland ganz bestimmt nur einen Mundschutz zulassen, der von dem dafür zuständigen Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte mit klar definierten technischen Parametern zertifiziert wurde und nicht irgendwelche beliebigen Knebellappen zweifelhafter Herkunft! Aber dem Regime ist es gelungen, mit dem gleichgeschalteten Propagandaapparat und mit gewalttätigen Übergriffen der „Sicherheitsorgane“ auf Demonstrationen und in öffentlichen Verkehrsmitteln, eine derartige Angstkulisse zu etablieren, daß Millionen Menschen meist gar nicht das angebliche Virus, sondern die offenkundig politisch motivierte Verfolgung fürchten, wie es das seit dem ZWANG zum „Judenstern“ im Dritten Reich nicht mehr gegeben hat.



[Die Mittelfinger-Kampagne: Rechtsanwalt kontert mit Musterschreiben zur Entschädigung – https://klagepaten.eu](https://klagepaten.eu)

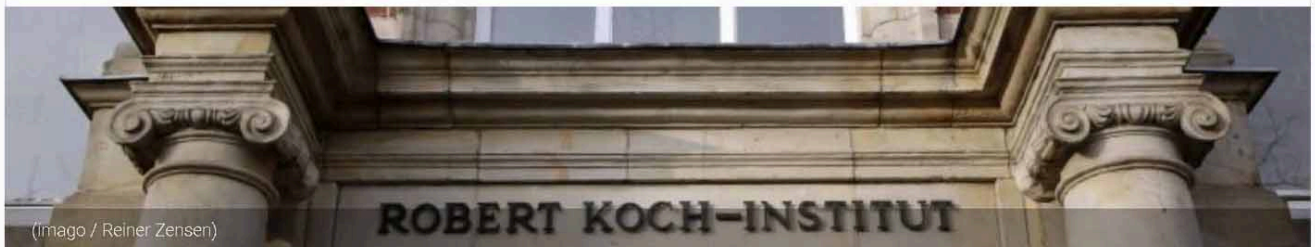
Mit wenigen Änderungen hätte dieses Plakat auch aus dem Jahr 1933 stammen können: „Für alle J**** – Volksgenossen halten die deutschen Regeln ein!“ Die Propaganda arbeitet heute mit denselben Methoden wie Joseph Goebbels: Was heute „Framing“ heißt, das nannte Joseph Goebbels in einer Kommunikationsanweisung an den Reichsrundfunk „Hörfang“ – will heißen, heute wird jede Regimekritik in den Zusammenhang „rechts“ gestellt, wie damals „Jude“ immer in den Zusammenhang mit „Gier“ gesetzt wurde – gleiche Methode, gleiche Wirkung; Goebbels wäre stolz auf die heutigen Systemmedien. Wir haben dieselbe gleichgeschaltete Propaganda, dieselben Methoden und dieselben Profiteure, die sich ihre Mietmäuler kaufen. Damals waren es die internationalen Bank- und Konzernkartelle, allen voran die IG-FARBEN; heute sind es immer noch dieselben Akteure oder deren Nachfolger, die aber zum Leidwesen der gesamten Menschheit 1945 nicht enteignet wurden, sondern in den vergangenen 75 Jahren sogar noch erheblich mächtiger werden durften. Damals kauften sie sich für ihre Ziele die NSDAP und machten aus einem 9-Mann-Stammtisch des Jahres 1919 in einem historisch sehr kurzen Zeitraum eine 9-Millionen-Mitglieder-Partei mit zwei voll ausgerüsteten Parteiarmeen (SA+SS) und mit Liegenschaften in allen Gauen; heute ist es eine Einheitspartei mit verschiedenfarbigen Flügeln, die aber alle unisono nach immer mehr Masken, mehr Kontrollen und höheren Strafen rufen. Politisch „rechts“ und „links“ gibt es nicht mehr; die Flügel unterscheiden sich nur noch in unbedeutenden Nuancen; alle dienen gemeinsam den Interessen derselben Machtbasis, die auch hinter dem Dritten Reich stand. Nichts ist wirklich neu – außer, daß diesmal ehemals „Linke“ mit ehemals „Rechten“ zusammen an einem Strang ziehen und jeden „NAZI“ nennen, der dabei nicht mitmacht. Ignazio Silone hat diese Umkehrung vorhergesehen: Diejenigen, die heute denselben Kapitalinteressen dienen wie die NSDAP, diffamieren alle, die das NICHT tun, als „NAZI“. In der Psychologie nennt man das „Projektion“. Alternativ für „NAZI“ werden Dissidenten gelegentlich auch „Reichsbürger“ genannt, was noch ein Beispiel für „Projektion“ ist, da dieses Wort aus einem NS-Gesetz stammt.

Es ist wahrscheinlich nur noch eine Frage der Zeit, bis es Impf-Konzentrationslager geben wird, egal unter welcher Orwellschen Bezeichnung – analog zum „Beitragservice“ vielleicht „Quarantänenservice“ für „unsere“ Demokratie, die angeblich so viel freier sein soll als die „Autokratie“ in Rußland, die ihren Bürgern

noch nicht einmal den köstlichen [Genfraß von MONSANTO und BAYER](#) gönnt und mit nur zwei archaischen Geschlechtern die 60+ „Gender“ unterdrückt!? Das RKI mit seiner „Tradition“ aus den NS-Menschenversuchen der IG-FARBEN läßt langsam die Katze aus dem Sack: [Selbst die Impfung wird den Maulkorb-ZWANG NICHT aufheben](#), heißt es plötzlich! Aber was soll man vor diesem historischen Hintergrund schon erwarten, hat man dort doch gerade das Ende der Wissenschaft verkündet, indem man die „Maßnahmen“ offiziell zum Dogma erklärte, das [„nicht mehr hinterfragt werden darf“](#), obwohl Verifikation und Falsifikation untrennbare Wesensmerkmale JEDER Wissenschaft sind. Eine „Wissenschaft“, die nicht falsifiziert werden darf, ist ganz sicher keine Wissenschaft, sondern eine Ideologie wie z.B. die NS-Rassenlehre, die im RKI früher „wissenschaftlich“ betrieben wurde und ebenfalls nicht hinterfragt werden durfte. „Tradition“, wohin man blickt:

Die dunkle Vergangenheit des RKI - "Menschen wurden wie Meerschweinchen behandelt"

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG / ERSTELLT: 08. APRIL 2020 / ZULETZT AKTUALISIERT: 08. APRIL 2020 / ZUGRIFFE: 464



Menschenversuche in der Zeit des Nationalsozialismus [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Nach der Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler mussten jüdische Wissenschaftler das Institut verlassen, auswandern oder sich verstecken. Zwei Drittel der vorher dort beschäftigten wissenschaftlichen Mitarbeiter waren danach nicht mehr am Institut, die meisten Projekte wurden eingestellt.^[16]

In der Zeit des Nationalsozialismus war das Robert-Koch-Institut (RKI) vollständig von der NS-Ideologie durchdrungen und erheblich in die nationalsozialistische Gewaltpolitik involviert. Der Direktor und fast alle Abteilungsleiter wurden NSDAP-Mitglieder.^[17] Das Preußische Institut wurde 1935 zunächst dem Reichsgesundheitsamt angegliedert, war ab 1942 selbstständige Reichsanstalt und erhielt dabei den Namen *Robert-Koch-Institut*.^[18] In Zusammenarbeit mit dem Reichsarzt SS führten viele Wissenschaftler des Instituts Menschenversuche in nationalsozialistischen Konzentrationslagern und in psychiatrischen Einrichtungen durch.^[17] Andere Mitarbeiter hatten wichtige Positionen im (wehrwissenschaftlich orientierten) Wissenschaftssystem und anderen medizinischen Einrichtungen der NS-Zeit inne. Neben Menschenversuchen im KZ Sachsenhausen wurden ab 1942 an Häftlingen des KZ Buchenwald Fleckfieberimpfstoffe getestet. Claus Schilling, Direktor der tropenmedizinischen Abteilung am RKI, infizierte im KZ Dachau zirka 1200 Insassen mit Malaria, um Malariaimpfstoffe zu testen. Durch diese Versuche starben 300 bis 400 Menschen.^[19]

Mit diesem reichen Erfahrungsschatz kann das RKI bestimmt dabei helfen, die bisher übliche Entwicklungsdauer für Impfstoffe auf einen Bruchteil der Zeit zu verkürzen, denn bekanntlich kann man ja auch die Schwangerschaftsdauer mit ganz viel Geld reduzieren!?

Das Regime will den Untertanen offenbar solange die Luft abdrehen, bis das „Programm“ vollständig realisiert ist – [Stück für Stück für Stück, immer noch ein bißchen weiter, immer noch ein bißchen mehr](#), wie wir es in diesem Jahr ganz real erleben: von der „nutzlosen Virenschleuder“ zur [Alltagsmaske](#)! Der [Autor Paul Schreyer](#) hat herausgefunden, daß die „Planspiele“ zur „Seuchenbekämpfung“ bis 2025 reichen, was auch eine plausible Erklärung dafür wäre, wie Herr Söder bereits drei Wochen vor der Einführung des Masken-ZWANGS einen [„enormen Bedarf von Milliarden Masken“](#) für Deutschland „prognostizieren“ konnte. Falls der Unternehmer die gleiche Information hatte, hätte das für die Umstellung der Produktion auf [Masken](#) eine unbezahlbare Planungssicherheit für 5 Jahre bedeutet! Aber das interessiert in diesem Staat vermutlich keine ([weisungsgebundene](#)) Staatsanwaltschaft. Die politische Justiz der BRD befaßt sich lieber mit [GEZ-Verweigerern](#), Masken-Verweigerern oder mit [Ärzten, die ihre Diagnosen und Therapien nicht an politischen Direktiven ausrichten](#). Auch das erinnert an die Kontinuität des Jahres 1945, die nur in der Selbstdarstellung „Stunde Null“ genannt wurde, um den Untertanen eine „Wende“ vorzugaukeln, bei der aber nur ein paar Galionsfiguren ausgetauscht und Äußerlichkeiten modifiziert wurden, während in der Tiefe personell und materiell fast alles gleich blieb, inklusive Dutzender NS-Gesetze und der NS-Staatsangehörigkeit „deutsch“, die es vor 1933 überhaupt nicht gab.

Zweifelloos war [George Orwell](#) ein überdurchschnittlich intelligenter Mann, also hat er sich drei Jahre nach Auschwitz wahrscheinlich auch Gedanken gemacht, wie sich der Faschismus in den kommenden Jahrzehnten weiterentwickeln könnte. Daß es eine Wiederholung 1:1 höchstwahrscheinlich nicht geben würde, hat er sich bestimmt genauso gedacht wie [Ignazio Silone](#); deshalb hat er eine mögliche Zukunft auf der Grundlage der Vergangenheit extrapoliert und dabei offenbar jede Menge Treffer gelandet.

Wenn der Faschismus wiederkehrt, wird er nicht sagen: Ich bin der Faschismus! Nein, er wird sagen: Ich bin die CORONA-Maßnahme!

[Frei nach Ignazio Silone](#)



Geradezu vorbildlich mit Maske uniformiert, tritt die „[Antifa](#)“ für die Interessen der IG-FARBEN-Nachfolger ein! Dasselbe tat die „SA“ in den 1920er + 1930er Jahren, nur eben mit einer Hakenkreuzbinde statt einer Maske! Damals standen die LINKEN auf der Gegenseite und haben gegen die Interessen der Konzerne gekämpft!

Es ist ein Meisterstück der Massenverblödung, wenn man Leute, die sich selber für „links“ halten, dazu bringt, für Ziele zu kämpfen, die in den Konzernzentralen die Sektkorken knallen lassen! Diese [Staats-Antifa](#) ist heute das Gegenteil der historischen Antifa, die sich im Grabe umdrehen würden...



[Wie der Linksextremismus vom Staat gefördert wird](#)

20.10.2020, 22:09

Rot-Kreuz-Chef: "Masken auch zuhause tragen"



Gerry Foitik mit Smiley-Maske
Screenshot ORF

Masken müssen selbstverständlich werden, meint Gerry Foitik. Auch in Büros und in Privatwohnungen empfiehlt er das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. **Erst „Virenschleuder“, dann „Empfehlung“, dann ZWANG, dann Strafe und dann?**

CORONA TROTZ MASKE??



DA MUSS MAN ERSTMAL UMDENKEN WAS??

Es geht viel schneller, als ich dachte: Ende April 2020 – [Masken-ZWANG](#) ohne Strafe; ein Monat später – Masken-ZWANG mit Bußgeld; nach den Sommerferien – Beginn der systematischen Folterung von Schulkindern durch Sauerstoffentzug und CO₂-Übersäuerung, [die nach Prof. Dr. Otto Heinrich Warburg eine Voraussetzung für die Entstehung von Krebs ist, wofür er 1931 den Nobelpreis für Medizin bekam](#). September 2020 – Versuch der Behinderung von Demonstrationen durch [Masken-ZWANG](#) im Freien; 1. Oktober 2020 – [Masken-ZWANG](#) in Büros sowie auf belebten Straßen und Plätzen; [20. Oktober 2020 – Masken-„Empfehlung“ in Privatwohnungen](#), was ich noch vor kurzem für undenkbar gehalten hätte! Doch zweifellos findet man für jeden erdenklichen Zweck ein Mietmaul, das eine gewünschte „Expertenmeinung“ in die Öffentlichkeit trägt. Es wäre sicher nur eine Frage des Preises, auch ein Mietmaul zu finden, das Gaskammern zum „Infektionsschutz“ für „alternativlos“ erklärt, denn es geht doch um den „Schutz“ der Allgemeinheit! Wann kommt die nächste Steigerung? [Selbst der Schießbefehl auf Sklaven](#)

ohne Maulkorb rückt zunehmend in den Bereich des Vorstellbaren. Da die sogenannten „Ordnungsämter“ längst überlastet sind, werden bereits private Söldnerfirmen eingesetzt, um Gastwirte zu tyrannisieren. Wann wird die Staats-Antifa für die Jagd auf „Maskensünder“ eingesetzt? NICHTS ist unmöglich!




Was ist das? Ein Kinder-KZ, wo die Aufseher immun sind, die Kinder aber nicht und deshalb unter Sauerstoffentzug und CO2-Übersäuerung schuften müssen?

Kinderarzt politisch verfolgt

Das sind die Helden unserer Zeit, die sich der Gefahr politischer Verfolgung aussetzen!

**»Die Maske muss der Maske
wegen getragen werden.
Als Symbol für
Gehorsam
den Maßnahmen
der Regierenden
gegenüber.«**

*Stefan Aust, Herausgeber
von »Die WELT«*

Deutschland  Kurier

Corona-Entwarnung, aber die Faschisten legen nach!



Georgi Dimitroff (1882-1949),
Bulgarischer Politiker und Kommunist,
nach ihm benannt die "Dimitroff-Formel":
„Faschismus an der Macht ist die offene,
terroristische Diktatur des Finanzkapitals.“

ZEIT ONLINE WIRTSCHAFT

EU

Die Dunkelmänner

Hinter jedem EU-Parlamentarier stehen mehr als zwanzig Lobbyisten. Sie überwachen die Gesetzgebung, drohen Abgeordneten und kaufen Entscheidungen. VON PETRA

27. November 2006 12:19 Uhr 1 Kommentar



1.000 Mann starke Corona-Patrouille der Berliner Polizei

[Rechtslage zur CORONA-Tyrannie – WO IST EURE SCHMERZGRENZE? – ES SIND DOCH NUR „DUSCHEN“](#)
[Stück für Stück immer noch ein bißchen mehr und noch ein bißchen weiter...](#)
[Ärztin für Arbeitsmedizin: Potentielle Schädlichkeit von Masken \(MIRROR\)](#)

Die Machtergreifung ZURÜCK

*

Schreibe einen Kommentar

Deine E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert

Kommentar *

Name *

E-Mail *

Website

Meinen Namen, meine E-Mail-Adresse und meine Website in diesem Browser für die nächste Kommentierung speichern.